

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----------|
| Die versunkene Stadt im Barmsee | 3 |
|--|----------|

<<< zurück | **Die Volkssagen von Pommern und Rügen** | weiter >>>

Die versunkene Stadt im Barmsee

Acten der Pomm. Gesellschaft für Geschichte

Ungefähr eine Viertelmeile von Falkenwalde liegt auf dem Wege von Ahlgraben nach Stettin mitten in der Forst ein See, ungefähr 200 Ruthen lang und 100 Ruthen breit, der Barmsee genannt. Derselbe ist schon gleich an den Ufern sehr tief, und soll in der Mitte unergründlich seyn. An seiner Stelle hat früher eine Stadt gestanden, die durch eine schreckliche Erderschütterung untergegangen ist. Am Johannistage kann man die Glocken der versunkenen Stadt unten im See noch hören.

Quelle: *J. D. H. Temme, Die Volkssagen von Pommern und Rügen, Berlin, 1840, In der Nicolaischen Buchhandlung*

[sagen](#), [temme](#), [temmepommern](#), [pommern](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:temmepommern169>

Last update: **2025/04/03 15:56**

